

Bond-Laminates auf der JEC World (12. - 14. Mai 2020) in Paris-Nord
Villepinte Exhibition Center, Halle 5, Stand N33

Großes Einsatzpotenzial von Tepex in neuartigen Fahrzeugkonzepten

- **Mit Tepex verstärkter Struktureinleger für A-Säule**
- **Babysitzschale mit ultraleichter Kopfstütze auf Verbundbasis**
- **Trend zu nachhaltigen Composites in der Sport-, Automobil- und IT-Industrie**

Köln – Neue Trends in der Mobilität eröffnen den in der Großserienfertigung etablierten, endlosfaserverstärkten thermoplastischen Verbundhalbzeugen Tepex von LANXESS große Einsatzchancen. „Ein Fokus unseres Auftritts auf der JEC sind daher verschiedenste Anwendungen unserer Composites im Leichtbau von Elektrofahrzeugen, in Sitzkonzepten des autonomen Fahrens und in Hochsicherheitsbauteilen wie Kindersitzen oder Babyschalen“, erklärt Henrik Plaggenborg, Leiter der Tepex Automotive Group von LANXESS. Tepex wird von der LANXESS-Tochtergesellschaft Bond-Laminates GmbH in Brilon entwickelt und produziert. Weitere thematische Schwerpunkte auf dem JEC-Stand von Bond-Laminates sind neue Material- und Technologieentwicklungen für Consumer Electronics und die IT-Industrie sowie nachhaltige Composites etwa für die Sportartikelbranche oder die Hersteller von Laptops. Außerdem geht es um Anwendungen von Tepex, in denen eine hohe Flammwidrigkeit erforderlich ist.

Gewichtersparnis im Bereich des Fahrzeugdaches

Der Leichtbau gewinnt durch die immer strengeren Abgasbestimmungen und den Trend zur Elektromobilität einen höheren Stellenwert. Tepex eröffnet auch in der Karosserie große Potenziale zur Gewichtseinsparung. LANXESS demonstriert dies auf der JEC am Beispiel einer A-Säule in 3D-Hybridbauweise, die Porsche unter anderem für Cabriolets und Roadster entwickelt hat

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 1 von 5

und erstmals im Porsche 911 Cabrio einsetzt. Sie baut sich aus einem Einleger aus hochfestem Stahl, einem stützenden und umgeformten Zuschnitt aus Tepex, einer Rippenstruktur aus einem Polyamid 66 Durethan und einem Strukturschaum auf. Plaggenborg: „Die A-Säule mit dem Hybrideinleger ist bei Überschlägen des Fahrzeugs genauso stabil wie bisherige Konstruktionen mit einem hochfesten Stahlrohr, aber rund fünf Kilogramm leichter.“

Bis zu 30 Prozent leichtere Kopfstütze

Als Exponat ist weiterhin eine Kopfstütze für einen Kindersitz zu sehen, die LANXESS-Partner im Rahmen eines vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) geförderten Projekts als Technologiedemonstrator entwickelt haben. Sie entsteht im Partikelschaum-Verbund-Spritzgießverfahren (PVSG) und enthält einen Einleger aus Tepex. „Gegenüber der kommerziell gefertigten Bauteilvariante fällt das Gewicht der Kopfstütze um bis zu 30 Prozent niedriger aus, ohne dass es zu Einbußen bei der hohen Crash-Performance kommt. Außerdem vereinfacht sich der Fertigungsprozess, weil sich die Teilezahl von sechs auf eins reduziert“, erläutert Plaggenborg.

Tepex mit Matrix aus rezykliertem Polycarbonat

Bond-Laminates erweitert kontinuierlich sein Materialportfolio um nachhaltige Faserverbundwerkstoffe. Der Fokus liegt dabei sowohl auf der thermoplastischen Matrix als auch auf den verstärkenden Endlosfasern. Die neueste kommerziell verfügbare Entwicklung ist eine Variante von Tepex, die auf Polycarbonat-Rezyklaten aus Post-Consumer-Abfällen basiert. Sie erfüllt alle bekannten Anforderungen, die an die bisherige Materialrezeptur gestellt wurden. „Außerdem beschäftigen wir uns mit dem Einsatz von biobasierten Faser- und Matrixsystemen sowie von rezyklierten Carbon-Fasern“, erklärt Dr. Dirk Bonefeld, bei Bond-Laminates Leiter Marketing & Sales Consumer Electronics, Sports and Industry.

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 2 von 5

Exzellente Flammwidrigkeit

Ein weiteres Thema auf dem JEC-Stand von Bond-Laminates sind Anwendungen von Tepex in Bauteilen von Elektrofahrzeugen, bei denen es auf eine hohe Flammwidrigkeit ankommt – wie etwa bei Trägern von Elektro- und Elektronikmodulen oder Endplatten von Batterien. „Tepex zeigt bedingt durch seinen Aufbau schon ohne Flammschutzadditive eine sehr hohe Flammwidrigkeit und erfüllt zahlreiche entsprechende Flammschutztests mit guten Ergebnissen“, erklärt Bonefeld. Das Sortiment enthält aber auch flammgeschützte Produktvarianten auf Basis von Polyamid und Polycarbonat, die unter anderem den Flammschutztest nach der US-Norm UL 94 (Underwriters Laboratories Inc.) mit der besten Einstufung V-0 bei geringen Wanddicken bestehen.

Kapazitäten kürzlich um rund 50 Prozent gesteigert

LANXESS hat kürzlich in Brilon die Produktionskapazitäten für Tepex um rund 50 Prozent erhöht. Bonefeld: „Damit tragen wir dem hohen Bedarf unserer Verbundwerkstoffe in der Massenfertigung vor allem von hochbelastbaren Bauteilen für leichte Automobile und der Unterhaltungselektronik Rechnung.“

Nähere Informationen zu LANXESS-Produkten, -Entwicklungen, -Technologien und -Serviceleistungen bei Polyamiden, Polyestern und thermoplastischen Composites für innovative Fahrzeugkonzepte und speziell die Elektromobilität finden sich unter <https://new-mobility.lanxess.com> bzw. www.e-mobility.lanxess.com.

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2018 einen Umsatz von 7,2 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 15.500 Mitarbeiter in 33 Ländern beschäftigt. Das Unternehmen ist derzeit an 58 Produktionsstandorten weltweit präsent. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven, Spezialchemikalien und Kunststoffen. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe) und FTSE4Good.

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 3 von 5

Köln, 25. Februar 2020
mfg/rei (2020-00017)

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 4 von 5

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie in unserem Webmagazin unter <http://webmagazin.lanxess.de>.

Folgen Sie uns auf Twitter, Facebook, LinkedIn und YouTube:

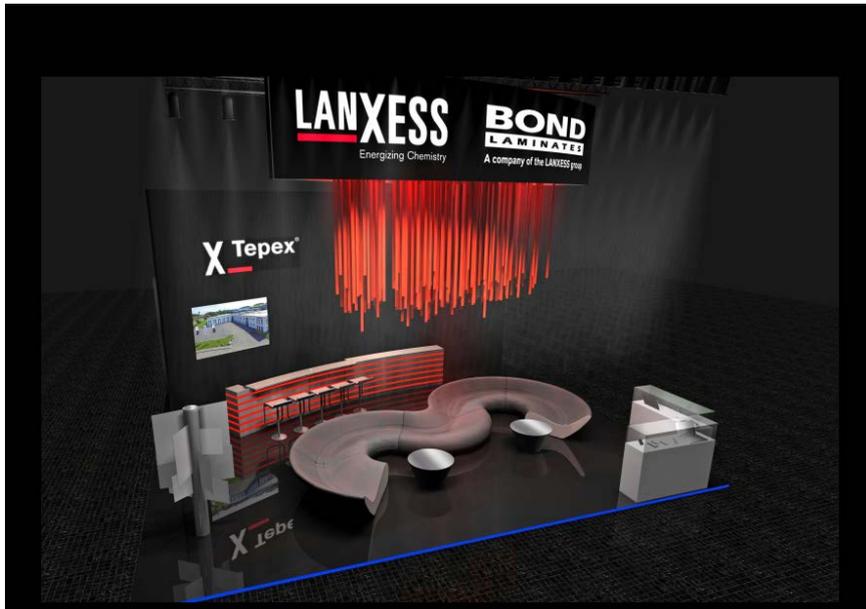
http://www.twitter.com/lanxess_deu

<http://www.facebook.com/LANXESS>

<http://www.linkedin.com/company/lanxess>

<http://www.youtube.com/lanxess>

Bild



LANXESS AG

Ansprechpartner:

Michael Fahrig

Corporate Communications

Pressesprecher Fachmedien

50569 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041

michael.fahrig@lanxess.com

Seite 5 von 5

Modell des Messestands von der LANXESS-Tochtergesellschaft Bond-Laminates auf der JEC. Ein Fokus des Auftritts liegt auf Anwendungen der Composites Tepex im Leichtbau von Elektrofahrzeugen, in Sitzkonzepten des autonomen Fahrens und in Hochsicherheitsbauteilen wie Kindersitzen oder Babyschalen.
Foto: LANXESS AG